

## Presseinformation

15. Juli 2004

### Jagdstatistik 2003/2004 erschienen

#### In NÖ 3.286 Jagdgebiete, 277 hauptamtliche Jagdschutzorgane

Umfangreiche Informationen zur Jagd bietet wieder die kürzlich erschienene Jagdstatistik 2003/2004 der Statistik Austria. So sank im Jagdjahr 2003 bzw. 2003/2004 die Zahl der insgesamt in ganz Österreich getätigten Abschüsse im Vergleich zum Vorjahr um 6 Prozent. Getrennt nach Wildarten kam es beim Haarwild (Schalen- und Niederwild) mit 657.000 Abschüssen zu einem Rückgang von 5 Prozent, beim Federwild war mit 274.000 Stück ein Minus von 8 Prozent zu verzeichnen.

In Niederösterreich wurden u. a. in der Kategorie Haarwild 75.960 Stück Rehwild, 6.410 Stück Rotwild, 1.914 Stück Gamswild, 734 Stück Muffelwild, 512 Stück Sikawild und 239 Stück Damwild abgeschossen. An Niederwild wurden 45.611 Hasen, 18.689 Füchse, 9.222 Marder, 10.823 Wiesel, 3.650 Dachse, 1 Murmeltier, 1.950 Iltisse und 1.093 Wildkaninchen erlegt. Beim Federwild wurden 121 Wildgänse, 11 Stück Birkwild und 2.577 Rebhühner geschossen.

Nach wie vor kommen viele Tiere auch im Straßenverkehr „unter die Räder“. In Niederösterreich waren es beispielsweise 172 Stück Rotwild, 13.776 Rehe, 12.009 Hasen, 64 Wildkaninchen, 376 Dachse, 758 Füchse, 438 Mader, 136 Wiesel und 70 Iltisse.

In der Saison 2003 bzw. 2003/2004 wurden in Niederösterreich 3.286 Jagdgebiete ausgewiesen, davon waren 5 an Ausländer verpachtet. 277 hauptamtliche Jagdschutzorgane und 5.626 sonstige Hüter des Wildes waren in den Jagdgebieten unterwegs. Außerdem wurden 32.758 Jahresjagdkarten, darunter 507 für Ausländer, ausgestellt, dazu gab es noch 1.604 Jagdgastkarten.